

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

vom 20.07.2026 im Ratssaal

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:25 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Matthias Burth

Gemeinderäte

Marcel Baur
Thomas Beck
Prof. Dr. Ernst Deuer
Pierre Groll
Jochen Haas
Michael Halder
Kurt Harsch
Oliver Jöchle
Eckard Lehmann
Rainer Marquart
Stefan Maucher
Klaus Merk
Ralf Michalski
Beatrix Nassal
Gabi Schmotz
Franz Thurn

Verwaltung

Günther Blaser
Silke Johler

Ortsvorsteher/in

Manfred Frey

Schriftführer/in

Brigitte Thoma

Abwesend:

Gemeinderäte

Robert Rothmund
Britta Wekenmann-Arnold

entschuldigt
entschuldigt

Verwaltung

Rebecca Metzler

Ortsvorsteher/in

Bernhard Metzler
Margit Zinser-Auer

Tagesordnung

Beschluss-Nr.

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
- 2 Bekanntgaben, Mitteilungen, Bekanntgabe nichtöffentl. gefasster Beschlüsse, Protokoll
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Aufnahme eines Darlehens
Vorlage: 30/107/2026
- 5 Finanzzwischenbericht 2. Quartal 2026
Vorlage: 30/101/2026
- 6 Annahme und Verwendung von Spenden, 1. Halbjahr 2026
Vorlage: 20/096/2026
- 7 Verschiedenes
- 8 Anfragen gem. § 4 Geschäftsordnung

Beschluss-Nr. 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung

BM Burth begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Beschluss-Nr. 2

**Bekanntgaben, Mitteilungen, Bekanntgabe nichtöffentl. gefasster Beschlüsse,
Protokoll**

BM Burth gibt aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung bekannt, dass der städtebauliche Vertrag zum Bebauungsplan „Ober der Ach“ beschlossen wurde.

Beschluss-Nr. 3
Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde wurden keine Fragen gestellt.

Beschluss-Nr. 4

Aufnahme eines Darlehens

Vorlage: 30/107/2026

Frau Johler verweist auf die Tischvorlage mit dem Ergebnis der Darlehensanfragen und teilt mit, dass künftig statt 4% Tilgung 2% Tilgung vereinbart werden sollen.

Im Haushaltsplan 2026 ist eine Darlehensaufnahme von 1,1 Mio. Euro vorgesehen. Aufgrund des Fortschritts der Baumaßnahmen und der abnehmenden Liquidität sollte noch vor der Sommerpause dieses Darlehen aufgenommen werden.

Aufgrund der Haushaltslage und der Abschreibungsdauer der anstehenden Investitionen wird eine Tilgung von 2% vorgeschlagen.

SR Michalski schlägt eine Laufzeit von 15 Jahren vor. Hier wäre die KSK Ravensburg mit 3,81% Zins am günstigsten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für das Darlehen in Höhe von 1,1 Mio. €, Tilgungssatz 2%, das Angebot der Kreissparkasse Ravensburg mit einer Laufzeit von 15 Jahren zum Zinssatz von 3,81% anzunehmen.

Beschluss-Nr. 5

Finanzzwischenbericht 2. Quartal 2026

Vorlage: 30/101/2026

Frau Johler stellt den Finanzzwischenbericht der Kämmerei für das 2. Quartal 2026 zum Stand 30.06.2026 anhand der beigefügten Präsentation vor und geht auf die wesentlichen Zahlen ein.

Für BM Burth ist wichtig, dass die wesentlichen Erträge, Stand heute dem Plan entsprechen.

Der Gemeinderat nimmt den Finanzzwischenbericht für das 2. Quartal 2026 zur Kenntnis.

Beschluss-Nr. 6

Annahme und Verwendung von Spenden, 1. Halbjahr 2026

Vorlage: 20/096/2026

Nach § 78 Abs. 4 GemO darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen.

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich dem Bürgermeister. Über die Annahme und Verwendung entscheidet der Gemeinderat.

BM Burth verweist auf die beigefügte Spenderliste mit dem jeweiligen Spendenzweck und den Spendenbeträgen mit insgesamt 14.943,26 Euro. Er bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern, da damit die Kindergärten, Schulen und das Stadtradeln unterstützt und auch zusätzliche Angebote ermöglicht werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die aufgeführten neun Spenden anzunehmen und entsprechend dem genannten Zweck zu verwenden.

Beschluss-Nr. 7

Verschiedenes

Kontrollen Gemeindevollzugsdienst

SR Haas möchte wissen, ob der gemeindliche Ordnungsdienst auch samstags in der Hauptstraße Kontrollen durchführt.

Thoma antwortet, dass dies im Bedarfsfall möglich ist.

Kosten Einlagerung historische „Ungerhofbrücke“

Weiter möchte er Auskunft darüber, was der Abbau und die Einlagerung der „Ungerhofbrücke“ kostet.

BM Burth teilt mit, dass die Zahlen nachgeliefert werden. Demnächst wird es einen Termin mit der Schlosserei Hermann in Wangen geben, die die historische Fußgängerbrücke einlagert. Interessant wird sein, welche Anforderungen das Denkmalamt stellt.

Straßenbeleuchtung Birnbaumweg - Blendwirkung für Anwohner

SRin Schmotz teilt mit, dass die neue Straßenbeleuchtung im Birnbaumweg ihre Nachbarschaft im Terrassenbereich blendet.

BM Burth sagt zu dies prüfen zu lassen.

Stadthalle - Anmietung für private Feiern

SR Beck möchte wissen, ob die Stadthalle für Hochzeiten und private Feiern gemietet werden kann.

Frau Thoma antwortet, dass dies grundsätzlich möglich ist, sofern nicht durch andere Veranstaltungen bereits belegt. Allerdings wird hier auch im Vorfeld geprüft, ob durch die Art und Größe der Veranstaltung ggf. eine erhebliche Lärmproblematik für die Anwohner, auch ausgehend von an- und abfahrenden PKWs entsteht. Zweitweise mussten private Veranstaltungen auch aufgrund der Personalkapazität Hausmeister eingeschränkt werden.

Photovoltaikanlage – KiGa Zollenreute

SR Groll fragt, ob auf dem Dach des KiGa Zollenreute eine PV-Anlage möglich wäre.

BM Burth antwortet, dass Herr Blaser prüfen wird, ob sich dies wirtschaftlich darstellen lässt.

Beschluss-Nr. 8
Anfragen gem. § 4 Geschäftsordnung

Es werden keine Anfragen gestellt.

ZUR BEURKUNDUNG !

Bürgermeister:

Für das Gremium:

Schriftführer:

.....

.....

.....

.....